

Wer Aufschluss haben will über Regungen in der Thier- und Pflanzenwelt, vom Erwachen der Winterschläfer, der Heimkehr der Wandervögel, dem Erschliessen der ersten Knospen und Blüten, vom Geweih- und Haarwechsel, dem Setzen der Säugethiere, dem Nisten der Vögel, Laichen der Amphibien und Fische, von der Entwicklung des Lebens in der überreicheren Kerbthierwelt, durch die ganze milde Jahreszeit bis zum Ersterben und Vergehen zum Herbst und Winter hin, wer ferner Kalender über Jagd, Fischerei, Fischzucht, Geflügelzucht, Vogelschutz, Vogel Liebhaberei und Zucht, Bienenzucht, Obstgarten, Gemüse- und Blumengärtnerie und Treiberei u. a. m., sowie auch in der Himmelskunde finden will, erhält hier, so weit wir bis jetzt zu heurtheilen vermögen, einen verlässlichen Wegweiser im heimischen Naturleben.

Auf einige Irrthümer, wie sie uns bei flüchtiger Durchsicht auffielen und die leicht richtig zu stellen sind, wollen wir hier aufmerksam machen. Die Alpenkrähe (Seite 16) kommt auch in dem österreichischen Alpengebiete vor. Warum fehlen bei den Reptilien-Winterschälfern (Seite 20) Viper und Sandviper, die ja, von Ungarn abgesehen, in Kärnthen, Tirol und im Küstenlande zu finden? Der so interessante Alpensalamander (*Salamandra alpestris*) darf in der Aufzählung der heimischen Lurche auch nicht fehlen. Wir werden auf das empfehlenswerthe, recht praktisch angelegte Werk gerne noch öfter zurückkommen.

Das Werk wird in 12 Monatslieferungen zum Preise von je 80 Pf. erscheinen und bis Herbst des Jahres abgeschlossen vorliegen.

## Correspondenz der Redaction.

Löbl, Verlagsbureau, Th F . . . r, Cassel. Bestätigen den Empfang. — Herrn Dr. Wilh. F . . . d, Berlin. Das ist eine Arbeit, wie sie sich erst im Laufe des ersten oder zweiten Jahres bewältigen lässt. — Herrn Dir. M. N . . . e, Hier. Besten Dank für Ihre freundliche Anerkennung. Das Erscheinen eines Organes des Vivariums ist in Vorbereitung. Nicht der Vogelwelt angehörige Thiere können wir in unserem Vereinsorgane nicht besprechen. — Herrn A. M . . . r, Pest. Durch Anmeldung beim Secretariate. — Herrn Alb. S . . . h, Hier. Die Administration wird binnen drei Wochen ganz reorganisirt sein.

---

Die ornithologischen Mittheilungen erscheinen am 7., 14., 21. und 28. jedes Monats. — Im Buchhandel betragt das Abonnement 12 Mark, sammt Francozustellung 15 Mark. — Einzelne Nummern kosten 50 Pf. — Inserate 10 Pf. für die 2fach gespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Mittheilungen für das Präsidium bestimmt, sind an Herrn A. Bachofen v. Echt in Nussdorf bei Wien, die Jahresbeiträge der Mitglieder an Herrn Dr. Karl Zimmermann in Wien, L. Banernmarkt 11, alle anderen für die Redaction, das Secretariat, die Bibliothek n. s. w. bestimmten Briefe, Bücher, Zeitungs-, Werthsendungen u. s. w. an die Redaction der Zeitschrift: Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1, zu senden.

Vereinslocale (Bibliothek, Sammlungen Redaction): Wien, k. k. Prater, Hauptallee 1. — Die mit Vorträgen verbundenen Monatsversammlungen finden im grünen Saale der k. k. Akademie der Wissenschaften: L. Universitätsplatz 2, statt. — Sprechstunden der Redaction und des Secretariates: Freitag, 1 bis 2 Uhr.

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

Beitritts-Erklärungen (Mitgliedsbeitrag 5 fl., für Ausländer 10 Mark jährlich) sind an das Secretariat zu richten.

---

Inhalt: Die Vogel in der Sprache und dem Volk-loben der Kuhländler, Von Josef Talsky, — Aus Niederösterreich zwischen der Ybbs und Donau, Von Eduard Hodek sen. — Beiträge zur Kenntnis der Vogelwelt des Neusiedlersees in Ungarn, Von Ernst Ritter von Dambrowski. — Kleine Mittheilungen: Ein sonderbarer Nistplatz. (Mit Abbildung), Schneeweisser Fasan, Ein Bartgeier (*Circus barbatus*) bei Tunis geschossen. — Seidenhühner, Mit 2 Abbildungen. — Aus der Praxis des Züchters: Das Pederniszeichen bei den Hühnern, Coqs-vierge, Jungfernhähne, Ob Eier, die von einer Henne bebrütet werden, noch Junge enthalten. — Literarisches. — Correspondenz der Redaction. — Verkehrsanziger.

Herausgeber: Der Ornithologische Verein in Wien (verantwortlich: Dr. Fr. Knauer).

Druck von Johann L. Bondi, Wien, VII., Stiftgasse 3.

Commissionsverleger: Die k. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick (vorm. Faesy & Frick) in Wien, Graben 27.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [013](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Correspondenz der Redaction. 48](#)